

## Selektionskonzept CROSS-COUNTRY SKIING für die Teilnahme an der World University Games Lake Placid 2023

### 1. Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die von der FISU definierten **Regulations** sowie von Swiss University Sports veröffentlichten **Leistungsrichtlinien** für die World University Games 2023.

### 2. Datum der Veranstaltung

Die World University Games findet in Lake Placid (USA) statt, vom 12. bis 22. Januar 2023.

### 3. Teilnehmerzahlen gemäss FISU Regulations

Men	Women
Sprint (F)	Sprint (F)
Individual 10km (C)	Individual 5km (C)
Pursuit 10km (F)	Pursuit 5km (F)
Mass Start 30km (F)	Mass Start 15km (F)
Relay 4x7.5km (CCFF)	Relay 3x5km (CFF)
Mixed Team Sprint 1M + 1+ (C)	

Folgende Maximale Teilnehmerzahlen sind festgelegt:

Each country is authorised to enter a maximum of 8 athletes per gender (total 16 athletes).

In each event, each country may enter:

- Individual events: maximum 6 athletes (per gender).
- Relay Men: maximum 1 team per country consisting of 4 M.
- Relay Women: maximum 1 team per country consisting of 3 W.
- Mixed Team Sprint: maximum 2 teams per country, each team composed of 1 M and 1 W who alternatively ski 3 rounds each.

Only athletes with an active FIS code are allowed to participate in each Cross-Country Skiing event. Entries are controlled by the Organizers and the FIS Technical Delegate

### 4. Teilnahme World University Games

Es gelten die Leistungsrichtlinien Swiss University Sports (Auszug):

1. Schweizer Staatsbürgerschaft (mit Ausnahme für Ice Dance, cf. Figure Skating Sports Regulations)
2. Alter: max. 25 Jahre und mind. 17 Jahre alt, d.h. Geburtsdatum von 01.01.1998 bis 31.12.2005
3. Studierenden Status, d.h. ordentliche Immatrikulation an einer anerkannten Schweizer oder ausländischen Universitären Hochschule resp. Fachhochschule

Kosten: Die selektionierten Athleten/innen haben für einen Selbstkostenbeitrag von maximal SFr. 800.- aufzukommen (ca. 20% der Gesamtkosten). Dieser Betrag wird nicht durch den Fachverband gedeckt. Weitere 20% werden durch die jeweilige Hochschule des Athleten gedeckt, der Restbetrag wird durch Swiss University Sports gedeckt.

## 5. Selektionen

### 5.1. Selektionskriterien

Hauptkriterien: Es gelten folgende Kriterien, von denen mindestens 1 erfüllt sein muss, damit ein Athlet zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Männer:

- 1 Rennen unter 80 FIS-Punkten inklusive Rennzuschlag oder Durchschnitt von 2 Rennen unter 95 Punkten inklusive Rennzuschlag (exkl. Marathon).
- Teilnahme an COC mit Klassierung im ersten Ranglistendrittel.
- Selektion für WC Rennen, die nicht in der Schweiz stattfinden.
- Trainerurteil

Frauen:

- 1 Rennen unter 85 FIS-Punkten inklusive Rennzuschlag oder Durchschnitt von 2 Rennen unter 100 Punkten inklusive Rennzuschlag (exkl. Marathon).
- Teilnahme an COC mit Klassierung im ersten Ranglistendrittel.
- Selektion für WC Rennen, die nicht in der Schweiz stattfinden.
- Trainerurteil

Es ist dem/der DC vorbehalten, jederzeit nötige Anpassungen bei selektionsrelevanten Wettkämpfen aufgrund Einschränkungen der Pandemie zu veranlassen. Die Informationen des DC sind verbindlich.

### 5.2. Vom Fachverband bestimmte Wettkämpfe

FIS Rennen gemäss FIS Kalender 2022/23

Als Selektionsrennen gelten Langlauf FIS Rennen, welche in der Schweiz oder im Ausland in der Saison 2022/2023 stattfinden. Die Termine der möglichen Selektionsrennen sind im FIS-Rennkalender zu finden. Aufgrund der frühen Selektion können auch Resultate der Saison 2021/22 hinzugezogen werden.

<http://data.fis-ski.com/cross-country/calendar.html>

### 5.3. Selektionszeitraum

**12. November 2021** bis und mit **Sonntag 11. Dezember 2022**. Resultate der Saison 21/22 müssen im Herbst 22 bestätigt werden (Nordic Days Realp, allfällige weitere Langlaufrennen, interne Zusammenzüge etc.).

### 5.4. Selektionsantrag

Der **Selektionsantrag** wird spätestens per 11. Dezember durch den Disziplinchef DC verfasst in Abstimmung mit dem Fachverband, basierend auf den vereinbarten Selektionskriterien.

Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Plätze zur Verfügung stehen, so gilt es durch den DC die Priorisierung analog den Leistungsrichtlinien vorzunehmen.

Der Antrag erfolgt gemäss der Vorlage (Excel-Sheet).

### 5.5. Selektionsgremium

Den Selektionsentscheid fällt das **Selektionsgremium** Swiss University Sports auf Antrag des DC:

- Chef Leistungssport Swiss University Sports (Vorsitz, Simone Righenzi)
- Head of Delegation Swiss University Sports (Chris Böcklin)
- Vize-Präsidentin Swiss University Sports (Martina van Berkel)

Die Selektionskommission entscheidet mit Stimmenmehrheit.

Eine Rekurskommission wird innerhalb des Vorstandes von Swiss University Sports. Deren Entscheidungen sind endgültig.

## 6. Medical

Teilnehmende Athleten/innen unterstehen den Regeln der WADA ab der definitiven Selektion. Die Website [www.sportintegrity.ch](http://www.sportintegrity.ch) liefert umfassende Informationen zu den Rechten und Pflichten der Athleten sowie dem Betreuerstab (Trainer, Coaches und Physiotherapeuten).

Für Athleten mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden. Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Disziplinchef macht Swiss University Sports gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

## 7. Kommunikation

Das Selektionskonzept wird nach Genehmigung durch Swiss University Sports auf der Website von Swiss University Sports unter «Sportdisziplinen» einzeln veröffentlicht, sowie individuell durch die Fachverbände.

Der Disziplinchef / Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

## 8. Weitere Bestimmungen

**Meldeprozess „Probables“:** Mögliche Kandidaten sollten sich beim Disziplinchef bis **vier Monate** vor Wettkampf melden (bis 12. September 2022). Alle Probables werden durch den DC auf GAMEMANAGER erfasst (Name/Vorname/Mail). Die Probables erhalten ein persönliches Login um die eigenen Daten zu vervollständigen.

Alle Probables haben sich schriftlich (Teilnahmevereinbarung) bereit zu erklären, bei einer allfälligen Selektion am Anlass zu starten und entsprechend das vorgeschlagene Selektionsprogramm sowie allfällige Zusammenzüge, offizielle Teampräsentation etc. zu absolvieren.

**Betreuung** Von der FISU ist das Verhältnis Athleten/Officials vorgegeben. Bei der definitiven Auswahl steht die bestmögliche Betreuung der Athleten im Vordergrund. Im Zweifelsfall entscheidet der Chef Leistungssport gemeinsam mit dem Delegationsleiter.

## 9. Verantwortlichkeiten

Verantwortlicher Disziplinchef

Alexander Walpen, Obere Bielastr. 33, 3900 Brig; 078 850 4221, [awalpen@icloud.ch](mailto:awalpen@icloud.ch)

Brig, 30. Juni 2022 / Version Juni 2022

Gezeichnet:

Alexander Walpen, Disziplinchef Langlauf Swiss University Sports



Bernhard Aregger, Direktor Nordisch Swiss-Ski



Simone Righenzi, Chef Leistungssport Swiss University Sports

